



Bauamt

**Vorlage: Beschlussvorlage
BV/077/2017
AZ: 621**

I. Vorlage

Gemeinderat am **20.02.2018** öffentlich Entscheidung

II. Tagesordnungspunkt

1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet zwischen K3023 und Heinrich-Röhm-Straße“,
- Änderung der Vorfahrtssituation in der Gundelfinger Straße zur Straße Am Meilenstein

III. Anlagen

Planzeichnung K3023
NÖ Anlage zu BV/077/2017

IV. Beschlussvorschlag

Siehe Darstellung des Sachverhalts

V. Finanzielle Auswirkungen

keine Einnahmen: _____
 Ausgaben: _____

Planmäßig _____ HH-Stelle _____
 Überplanmäßig _____ HH-Stelle _____

Darstellung des Sachverhaltes

Da sich bei der **Beratung am 27. Juni 2017 und** auch in der darauf folgenden Sitzung **am 18. Juli 2017 herausgestellt** hat, dass **Uneinigkeit bezüglich der Abbiegesituation** herrscht, wurde ein **erneutes Gespräch** mit der **Verkehrsbehörde** zur Klärung der grundsätzlichen Anforderungen einer Änderung der Wegeföhrung **durchgeföhrt**, welches am 19.11.2017 stattfand.

Hierbei wurde folgendes festgehalten:

- Das Landratsamt sowie die Polizei **weisen darauf hin**, dass es **ohne eine Linksabbiegespur zu Rückstauungen kommen kann**. Sollten sich die **Unfallzahlen durch die Änderung** der Wegeföhrung **erhöhen**, wird von beiden Seiten **eine Linksabbiegespur gefordert** werden. Ohne weitere Untersuchungen lassen sich zum aktuellen Zeitpunkt keine Aussagen zu einem verkehrsrechtlichen Bedarf einer Linksabbiegespur treffen. Hierzu müsste erneut eine Verkehrszählung, speziell zum Anteil der Linksabbieger durchgeföhrt werden.
- Landratsamt und Polizei **empfehlen** die **Errichtung** einer **Querungshilfe** auf Höhe des Flst. Nr. 733/22 mit mindestens 2,50 m Breite.
- Zur **besseren Verkehrsföhrung** zum **aktuellen Zeitpunkt** ohne bauliche Maßnahmen wäre es denkbar **einen Vorwegweiser** aufzustellen.
- Es wurde darauf hingewiesen, dass die **derzeitige Verkehrslenkung des Fuß- und Radweges bei verkehrsgerechtem Verhalten keine Gefahrenlage** nach StVO **hervorrufft**. Sollte die Gemeinde eine **Weiterföhrung** des Geh- und Radweges anstreben, wird auf die **Empfehlung** zur Errichtung **einer Querungshilfe** verwiesen.

Um nun **langfristig** planen zu können und sich **alle Möglichkeiten offen** zu halten, schlägt die Gemeindeverwaltung vor, die Fläche **ohne weitere Darstellung der Verkehrsföhrung jedoch mit dem Flächenbedarf** für eine Variante mit **Linksabbiegespur** im **Bebauungsplan festzusetzen**.

Beschlussvorschlag

Um mittelfristig eine weitere **Entlastung der Hauptstraße** zu erreichen, angesichts der steigenden Verkehrsbelastung langfristig eine **verkehrsfreundliche und sichere Lösung** zu schaffen und den **Fußgängerverkehr** von den Wohngebieten zu den Gewerbegebieten sicherer zu gestalten bzw. überhaupt **zu ermöglichen**, wird die breitere **Wegeföhrung mit Flächenverfügbarkeit für Linksabbieger** an der Gundelfinger Straße / Am Meilenstein in den **Vorentwurf des Bebauungsplans eingepflegt**.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange wird wie bereits 2014 beschlossen durchgeföhrt.